



Rätselhafter Parcours im Porsche-Museum

Stuttgart (BW). Das Porsche-Museum in Stuttgart hat sein Angebot um ein Escape Game erweitert. Bei der modernen Form der Schnitzeljagd tauchen die Besucher tief in die Geschichte des Sportwagenherstellers ein, aber auch in das Gebäude selbst. Am Ende des Spiels wartet ein geheimnisvoller Rätselwürfel auf das Teilnehmerteam.

Gefordert sind auf dem verborgenen Parcours Problemlösungsfähigkeiten, visuelle Verarbeitung, abstraktes und kreatives Denken.

Dabei wechseln sich Such-, Logik- und Action-Rätsel miteinander ab. So gilt es für die Teilnehmer beispielsweise mit unsichtbarer Tinte zu recherchieren, in einem Decodier-Rätsel zu kombinieren und sich einer Geschicklichkeitsherausforderung zu stellen. Das Spiel erstreckt sich über drei Etagen im Porsche Museum.

Auf die Teams wartet eine Pilotmission mit einer Rahmen-Geschichte, auf die jährliche Missionen folgen. Die Besucher schlüpfen dabei in die Rolle der Porsche Heritage Guardians, die sich dem Schutz und der Erhaltung der Markenwerte verschrieben haben und über eine Spezialausrüstung verfügen. Am Ende erhalten die erfolgreichen Teilnehmer als Erkennungsmerkmal ein exklusives Abzeichen.



Das Escape Game richtet sich an Kleingruppen von zwei bis fünf Personen ab 14 Jahren, auf die – medial gestützt von einem Tablet – ein Spiel mit 90 Minuten Programmzeit wartet. An der Kasse im Foyer wird die erste Rätselaufgabe abgeholt. Dann heißt es, den mit Hilfsmitteln gefüllten Rucksack zu finden. Eine Chatbot-Funktion führt die Teilnehmer auf dem Tablet durch das Spiel. AR-Anwendungen und digitale Hilfsmittel unterstützen beim Lösen der Rätsel. Zum Finale öffnen die Teams den so genannten Escape Cube mit einem Code. Dabei gilt es, vier Räder richtig einzustellen.

Der Preis beträgt 175 Euro pro Gruppe, inklusive Tageseintritt ins Museum. Das Spiel ist auf Deutsch und Englisch verfügbar.

Tex, Fotos: Porsche-Museum Stuttgart:

